



Naturwissenschaftliche Fakultät III

Zweite Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für das Studienprogramm Angewandte Geowissenschaften im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang (180 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

vom 19.01.2011

Gemäß §§ 13 Abs. 1 in Verbindung mit 67 Abs. 3 Nr. 8 und § 77 Abs. 2 Nr. 1 des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) vom 05.05.2004 (GVBl. LSA S. 256) in Verbindung mit den Allgemeinen Bestimmungen zu Studien- und Prüfungsordnungen für das Bachelor- und Masterstudium an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (ABStPOBM) vom 08.06.2005, jeweils in der derzeit gültigen Fassung, hat die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg folgende Zweite Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für das Studienprogramm Angewandte Geowissenschaften (Applied Geosciences) im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang (180 Leistungspunkte) beschlossen.

Artikel I

Die Studien- und Prüfungsordnung für das Studienprogramm Angewandte Geowissenschaften im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang (180 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 25. April 2006 (ABl. 2006, Nr. 8, S. 45), geändert durch die Ordnung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für das Studienprogramm Angewandte Geowissenschaften im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang (180 Leistungspunkte) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg vom 21.1.2009 (ABl. 2009, Nr. 12, S. 1) wird wie folgt geändert:

(1) § 10 erhält folgende Fassung:

„§ 10

Formen von Studienleistungen, Modulvorleistungen, Modulteilleistungen und Modulleistungen

(1) Formen von Studienleistungen, Modulvorleistungen, Modulteilleistungen und Modulleistungen sind:

- a. Mündliche Prüfung: Sie dauert in der Regel 30 Minuten;
- b. Referat: mündlicher Vortrag von maximal 30 Minuten Dauer, in der Regel im Rahmen eines Seminars;
- c. Hausarbeit: eine schriftlich verfasste wissenschaftliche Arbeit von maximal 60.000 Textzeichen;
- d. Klausur: eine schriftliche Prüfung von in der Regel 45 Minuten Dauer;

- e. Übungsprotokoll: eine inhaltliche Zusammenfassung von in der Regel 6.000 bis 12.000 Textzeichen;
- f. Kartierbericht: schriftliche Ausarbeitung von Geländedaten von maximal 30.000 Textzeichen mit geologischen Karten und Profilen;
- g. Exkursionsprotokoll: Niederschrift zu Inhalt und Ablauf einer Exkursion von maximal 30.000 Textzeichen;
- h. Bachelor-Arbeit: Näheres dazu unter § 13;
- i. Projektarbeitsbericht: eine schriftliche Ausarbeitung eines wissenschaftlichen Themas von in der Regel maximal 30.000 Textzeichen;
- j. Regelmäßige Bearbeitungen von Übungsaufgaben: schriftliche Bearbeitung von Übungsbögen zwecks Leistungskontrolle;
- k. Seminarleistung: eine im Anschluss an einen mündlichen Vortrag schriftlich fixierte Arbeit von maximal 30.000 Textzeichen;
- l. Ergebnispräsentation: Kurzreferat zu einem Versuchs- oder Übungsergebnis.

Gemäß § 14 Abs. 7 ABSStPOBM wird in allen Modulen die Möglichkeit eingeräumt, vor der zweiten Wiederholung der Modulleistung bzw. Modulteilleistung die entsprechenden Modulveranstaltungen nochmals zu besuchen. Dies gilt nicht für das Modul Bachelor-Arbeit. Hier ist § 20 Abs. 13 ABSStPOBM maßgeblich.

(2) Als noch ausreichende Teilleistung oder Leistung eines Moduls sind 50% oder mehr der erreichbaren Leistung anzusetzen. Bei Seminaren und Übungen sind mindestens 80 % der Sitzungstermine eines Semesters zu besuchen.

(3) Die erste Wiederholung findet in der Regel am Beginn des Folgesemesters statt, die zweite Wiederholung ist in der Regel die Modul- oder Teilleistungswiederholung im folgenden Studienjahr. Die Bekanntgabe der Termine erfolgt durch Aushang des zuständigen Prüfungsamtes und/oder über das elektronische Prüfungs- und Studienverwaltungssystem.

(4) Bei Nicht-Bestehen von Modulleistungen bzw. Modulteilleistungen ist für insgesamt zehn Modulleistungen bzw. Modulteilleistungen eine zweimalige Wiederholung möglich. Hiervon ausgenommen ist das Abschlussmodul Bachelor-Arbeit, das nur einmal wiederholt werden darf. Das Nichtbestehen der zweiten Wiederholung eines Pflichtmoduls bedeutet das endgültige Nichtbestehen; dieses führt zum Ausschluss vom Studium. Bei Wahlpflichtmodulen kann das Nicht-Bestehen durch ein erfolgreich absolviertes weiteres Wahlpflichtmodul ausgeglichen werden.“

(2) § 13 wird wie folgt geändert:

a. Abs. 3 erhält folgende Fassung:

„(3) Zur Bachelor-Arbeit zugelassen wird nur, wer mindestens 130 Leistungspunkte im Studienprogramm erfolgreich absolviert hat. Das Thema der Bachelor-Arbeit wird über den Studien- und Prüfungsausschuss ausgegeben und von einer durch den Studien- und Prüfungsausschuss bestellten Prüferin bzw. eines Prüfers betreut.“

b. folgender Abs. 4 wird neu eingefügt; Abs. 4 (alt) wird zu Abs. 5:

„(4) Die studienbegleitende Bachelor-Arbeit muss spätestens drei Monate nach Ausgabe des Themas beim Studien- und Prüfungsausschuss eingereicht werden. Die Bearbeitungszeit für die Bachelor-Arbeit beträgt 300 Stunden, entsprechend 10 Leistungspunkten. Der Tag der Ausgabe des Themas und der Abgabe der Arbeit wird aktenkundig gemacht.“

(3) Die „Anlage Studienprogrammübersicht“ erhält folgende Fassung:

**Anlage
Studienprogrammübersicht (gemäß § 6)**

MOS	Nr.	Modultitel	Kontaktstudium (Veranstaltungsdauer in SWS)	Leistungspunkte	Modulleistung	Voraussetzungen/ Studienleistung/ Modulvorleistung	Anteil an der Abschlussnote	Empfehlung Studiensemester
BSc Angewandte Geowissenschaften: Geowissenschaftliche Grundlagen						Pflichtkanon G1 bis G18 Summe 95 LP		
GEO. 00222	G01	Grundlagen der Geologie	5	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	1. Semester
GEO. 00225	G02	Geol. Karten / Visualisierung	3	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	1. Semester
GEO. 00226	G03	Geowiss. Geländemethoden 1	7,42	5 LP	Kartierbericht	ja/ja/nein	5/160	3. Semester
GEO. 00227	G04	Strukturgeologie	4,2	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	3. + 4. Semester
GEO. 00229	G05	Angewandte Sedimentgeologie	5,1	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	4. Semester
GEO. 00230	G06	Paläontologie und Historische Geologie	6,1	5 LP	Klausuren	nein/ja/nein	5/160	3. + 4. Semester
GEO. 00231	G07	Regionale Geologie	3,8	5 LP	Klausur, Exkursionsprotokoll	ja/nein/nein	5/160	4. Semester
GEO. 00232	G08	Geophysikalische Methoden	5,1	5 LP	Klausur	ja/ja/nein	5/160	5. Semester
GEO. 00233	G09	Systematik und Prozesse der Mineralogie und Petrologie	7	10 LP	Klausur Mineralogie, Klausur Petrologie	nein/nein/ nein	10/160	1. + 2. Semester
GEO. 00234	G10	Grundlagen der Kristallographie/ Kristallchemie	4	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	2. Semester
GEO. 00235	G11	Polarisationsmikroskopie	5	5 LP	Klausuren	nein/ja/nein	5/160	3. + 4. Semester

GEO.00 236	G12	Gesteins- und Rohstoffanalyse	5	5LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	4. Semester
GEO. 00237	G13	Petrologie komplexer Systeme	4	5 LP	Klausur Petrologie II, Seminar- leistung	nein/nein/nein	5/160	3. + 4. Semester
GEO. 00238	G14	Metamorphe Petrologie	4	5 LP	Seminar- leistung, Klausur	ja/ja/nein	5/160	5. + 6. Semester
GEO. 00239	G15	Hydrogeologie	4	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	2. Semester
GEO. 00240	G16	Umweltgeologie	4,53	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	3. Semester
GEO. 00241	G17	Ingenieurgeologische Erkundung	5,1	5 LP	Klausur oder mündliche Prüfung	nein/ja/nein	5/160	2. Semester
GEO. 00242	G18	Grundlagen der Bodenmechanik	5	5 LP	Klausur oder mündliche Prüfung	nein/ja/nein	5/160	3. Semester
<i>BSc Angewandte Geowissenschaften: Naturwissenschaftliche Grundlagen</i>						<i>Pflichtkanon N1, N2a oder N2b, N3, Wahlpflichtkanon (NW1-NW6) Summe 25 LP</i>		
MAT. 00386	N1	Mathematik D	3	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	1. Semester
CHE. 00840	N2a	Anorganische Chemie im Nebenfach (AC N I)	4	5 LP	Mündliche Prüfung oder Klausur	nein/nein/nein	5/160	1. Semester
CHE. 00168	N2b	Chemie im Nebenfach (AC-OC-N II)	10	10 LP	Klausur	nein/nein/ja	10/160	1. Semester
PHY. 00247	N3	Experimentalphysik Export A	4	5 LP	Mündliche Prüfung oder	nein/nein/nein	5/160	1. Semester

					Klausur			
INF. 02362	NW1	Einführung in die Bildverarbeitung	4	5 LP	Mündliche/ Schriftliche Prüfung	ja/nein/ja	5/160	2. Semester
CHE.023 58	NW2	Grundlagen der Instrumentellen Analytischen Chemie für das Nebenfach	5	5 LP	Mündliche Prüfung oder Klausur	ja/ja/ja	5/160	2.+ 3. Semester
PHY. 02357	NW3	Grundpraktikum Physik Export	4	5 LP	Abschluss- kolloquium	ja/ja/nein	5/160	2. Semester
BIO. 02359	NW4	Organismische Botanik und Biodiversität	7	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	2. Semester
GEO. 00394	NW5	Statistische Verfahren (B06)	4	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	2. Semester
BIO. 02360	NW6	Zoologie	4	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	3. + 4. Semester
<i>BSc Angewandte Geowissenschaften: Wahlpflichtmodule Vertiefung</i>						<i>W1 bis W16 Summe 20 LP</i>		
a) Geodynamik								
GEO.00 284	W01	Geodynamik und Georisiko	4	5 LP	Klausur, Seminar- leistung	ja/nein/nein	5/160	6. Semester
GEO.00 873	W02	Strukturgeologisch-geodynamische Geländearbeit	7,42	5 LP	Kartier- bericht	ja/ja/nein	5/160	6. Semester
b) Angewandte Paläontologie								
GEO.00 286	W03	Angewandte Mikro-Paläontologie	6	5 LP	Klausur, Projekt- arbeits- bericht	nein/nein/nein	5/160	5. + 6. Semester
GEO.00 287	W04	Angewandte Bio- und Lithofazieskunde	4,1	5 LP	Zwei Seminar- leistungen	nein/ja/nein	5/160	5.+ 6. Semester
c) Mineralogie								

GEO.00 288	W05	Geochemie und Tonmineralogie	5	5 LP	Klausuren	nein/ja/nein	5/160	5. + 6. Semester
GEO.00 289	W06	Phys.-Chem. Labormethoden – Phasenbestimmung	6	5 LP	Klausur	ja/ja/nein	5/160	5. Semester
d) Petrologie/Lagerstättenforschung								
GEO. 00290	W07	Geologie, Ökonomie und Ökologie mineralischer Rohstofflagerstätten	4,8	5 LP	Klausur Lager- stätten- Metallo- genese, Übungs- protokoll Steine und Erden, Exkursions- protokoll	nein/nein/nein	5/160	5. + 6. Semester
GEO.00 291	W08	Explorationsgeologie	4	5 LP	Projekt- arbeits- bericht	nein/nein/nein	5/160	5. Semester
e) Hydro-Umweltgeologie								
GEO. 00292	W09	Hydrogeologische Verfahren	4,2	5 LP	Klausur Hydrogeo- logische Verfahren, Übungs- protokoll Hydro- geolo- gische Gelände- übung	nein/ja/nein	5/160	5. Semester
GEO. 00293	W10	Projektbearbeitung in der Hydro- und Umweltgeologie	4	5 LP	Projekt- arbeits- bericht	nein/ja/nein	5/160	6. Semester
f) Ingenieurgeologie/Geotechnik								

GEO. 00294	W11	Baurelevante Geoprozesse	4,4	5 LP	Klausur, Seminar- leistung, Übungs- protokoll	nein/nein/ nein	5/160	5. Semester
GEO. 00295	W12	Ingenieurgeologisches Projektmanagement	4	5 LP	Referat	nein/ja/nein	5/160	6. Semester
g) Nachbarfächer (Max. 1 Fach)								
GEO. 00392	W13	Grundlagen der Physischen Geographie und Geoökologie	8,4	10 LP	Klausur, schriftliche Ausarbei- tung Seminar	nein/ja/nein	10/160	5. + 6. Semester
GEO. 00396	W14	Grundlagen der Raum- und Umweltplanung	4	5 LP	Klausuren	nein/ja/nein	5/160	5. Semester
GEO. 00401	W15	Geomatik (B13)	4	5 LP	Klausur	ja/ja/nein	5/160	6. Semester
AGE. 00132	W16	Bodenkunde	4	5 LP	Mündliche Prüfung	nein/ja/nein	5/160	5. + 6. Semester
<i>BSc Angewandte Geowissenschaften ASQ</i>						<i>ASQ1 bis ASQ2 Summe 10 LP</i>		
ASQ1	ASQ Modul 1	Je nach Wahl	5 LP	Je nach Wahl	Je nach Wahl	Nein		
ASQ2	ASQ Modul 2	Je nach Wahl	5 LP	Je nach Wahl	Je nach Wahl	Nein		
<i>BSc Angewandte Geowissenschaften FSQ</i>						<i>FSQ1 bis FSQ2 Summe 10 LP</i>		
GEO. 00299	FSQ1	Geodatenanalyse (B09)	4	5 LP	Klausur	nein/ja/nein	5/160	3. Semester
GEO. 00300	FSQ2	Geowiss. Geländemethoden 2	7,42	5 LP	Kartier- bericht	ja/ja/nein	5/160	4. Semester
<i>Berufspraktikum und Bachelor-Arbeit</i>						<i>PRA + BTH</i>		

						<i>Summe 20 LP</i>		
GEO. 00301	PRA	Berufspraktikum (8 Wochen, max. 16 Wochen, wenn im Ausland)	0	10 LP (max. 20 LP auf Kosten ASQ)	Nachweis der Ableistung des Praktikums	nein/nein/ nein	0/160	5. Semester
GEO. 00302	BTH	Bachelor-Arbeit	0	10 LP	Bachelor- Arbeit	ja/nein/nein	10/160	6. Semester

Artikel II

Diese Ordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die ab Wintersemester 2011/2012 das Studium im Bachelor-Studiengang Angewandte Geowissenschaften (180 Leistungspunkte) im ersten Fachsemester aufnehmen.

Studierende, die sich bereits im Studium befinden, können die Anwendung dieser Ordnung beim zuständigen Prüfungsamt erklären. Diese Erklärung ist unwiderruflich.

Artikel III

Diese Satzung wurde vom Fakultätsrat der Naturwissenschaftlichen Fakultät III am 19.01.2011 beschlossen; der Akademische Senat hat hierzu am 13.04.2011 Stellung genommen.

Diese Ordnung tritt zum Wintersemester 2011/2012 in Kraft und wird im Amtsblatt der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg veröffentlicht.

Halle (Saale), 20. April 2011

Prof. Dr. Udo Sträter
Rektor